

BfGT
Bürger für Gütersloh e. V.
- Ratsfraktion -

Postfach 123 - 33242 Gütersloh • Lindenstr. 16 – 33332 Gütersloh
☎ 05241 – 222 772 / Fax 15064 – www.bfgt.de / e-Mail: info@bfgt.de

MEDIENINFO
Zum Thema
STÄDTISCHE GEBÜHREN NEU BERECHNEN

BfGT beantragt Senkung der kalkulatorischen Zinsen

Auch zum Jahr 2011 dreht die Verwaltung an der Gebührenschaube und beabsichtigt u. a. die Entwässerungs- und Abfallgebühren erneut zu erhöhen.

Ein wichtiger Faktor bei den Berechnungen der Stadt sind dabei die so genannten kalkulatorischen Kosten, zu denen die kalkulatorischen Abschreibungen, die kalkulatorischen Zinsen und die Abwasserabgabe gehören. Was sich im Einzelnen hinter diesen Angaben verbirgt, ist den Bürgern und damit den Gebührenzahlern kaum bekannt. Die Gebühren steigen, aber der Protest der Bürger bleibt – mangels Kenntnis - aus.

Seit 2003 gilt bei der Stadt ein kalkulatorischer Zinssatz von 6,5. Für Festgeldanlagen werden z. Zt. zwischen 1 und 2% gezahlt. Die kalkulatorischen Zinsen liegen nach Meinung der BfGT-Fraktion weit über den tatsächlich aufzuwendenden Zinsen für das zum Beispiel für die Entwässerung oder Abfallbeseitigung investierte Anlage- und Umlaufvermögen.

Zusammen mit Krediten aus der Vergangenheit bildet die Verwaltung einen Mischzins, der heute deutlich unter den seit 2003 festgelegten 6,5% Prozent liegen könnte.

Der kalkulatorische Zinssatz sollte nach der durchschnittlichen Rendite längerfristiger Geldanlagen gebildet werden. Ein kalkulatorischer Zinssatz, der aus Sicht der BfGT-Fraktion derzeit nicht unerheblich über dem tatsächlichen durchschnittlichen Fremdkapitalzinssatz innerhalb der Kalkulationsperiode liegt, erscheint nicht angemessen. Ein Zinssatz in der Bandbreite von 5,5 bis höchstens 6% wäre deshalb aus unserer Sicht als tragbar für Bürger sowie Gewerbebetriebe einerseits und für die Stadt Gütersloh andererseits anzusehen.

Um die gebührenfähigen Kosten auf das erforderliche Maß zu beschränken bzw. einen Anstieg zu vermeiden, sollten deshalb bereits ab 2011 die reduzierten Zinssätze für alle Gebührenberechnungen angewandt werden.

BfGT Ratsfraktion
Bürger für Gütersloh e. V.

17. November 2010

BfGT Bürger für Gütersloh e. V.
Wir Bürger wollen mitbestimmen!